

Thema: Prater Wien

Autor: Maria Dorner

Szene S.21

Mit Hader auf der Hochschaubahn



Augen zu und durch: Maria Dorner („Heute“) und Josef Hader im Prater in voller Fahrt



Im Hintergrund fiepte der kleine Nager und Star aus Josef Haders Regiedebüt „Wilde Maus“ ganz bedrohlich – wir waren aber wild entschlossen, ihn zu zähmen. Dieses Vorhaben geriet manchmal ins Wanken, aber naja, schließlich ist der Zickzackkurs der kultigen Achterbahn (sie hieß vor vielen Jahrzehnten sogar noch „Teufelskutsche“) legendär. Hader hingegen hat das Tier gefühlte 500 Mal geritten, fast schon stoisch beantwortete er die Fragen.

So wissen wir jetzt, dass er ein braves und dickes Kind war, gerne Unbekanntes auf seinem Teller findet und es gar nicht mag, wenn jemand absichtlich böse zu ihm ist. Für den Schutz der Wildbienen legt er sich nicht so wirklich ins Zeug, einmal im Jahr schreit er richtig durch die Gegend, und ja, er war sogar schon einmal im steirischen Wildon. Dass ihm seine Harmoniesucht sein Image als wilder Kerl versaut, ist zwar nicht neu, aber immer noch sympathisch. Und zur Sprachverwirrung hat er ohnehin seine ganz eigene Meinung. Den nicht enden wollenden Höllentrip auf Video gibt's auf www.heute.at – wir verlosen außerdem fünf DVDs von Haders Filmkracher mit umfangreichem Bonusmaterial. Alle Infos zur DVD auch auf hoanzl.at

Foto: Heimit Graf

„Heute“ und Hader im wildesten Talk der Welt

Zwei Minuten Zeit, abzüglich der Sekunden, in denen vor Furcht einfach die Worte fehlen. Anlässlich der DVD-Präsentation seines Films „Wilde Maus“ im Prater trafen wir Josef Hader zum Talk. In voller Fahrt.

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag